

Einbauhinweise Wannenträger aus Styropor

Der Wannenträger Öko++ wurde entwickelt, um mit dem zweiteiligen System aus Rand und Trägerplatte eine Variation zu bieten bei der möglichst wenig Hohlraum zwischen Duschwanne und Träger entsteht bzw. einfach angepasst werden kann. Das verringert den Materialeinsatz von 2 K Schaum erheblich und schont die Umwelt.

Das innere Bodenteil ist nur an den oberen Übergängen werksseitig verklebt und kann bei Bedarf vorsichtig vom Rahmen getrennt werden. Das kann den Zuschnitt für die Verrohrung erleichtern. Es muss hier bei der Montage wieder zusammengefügt werden und verklebt sich entsprechend mit dem 2 K Schaum wie beschrieben.

Es wird eine möglichst vollflächige Auflage zum Boden erreicht.

Der Einbau erfolgt auch hier wie bei herkömmlichen Trägern.

1. Anpassen des Trägers an die örtlichen Gegebenheiten wie festlegen der Höhen und Ausarbeiten der Rohrführungen im Trägerelement mit Hilfe eines Heißdrahtgerätes oder mechanisch mit geeigneten Fräs- oder Schruppwerkzeug. Hierzu kann auch eine Drahtbürste als einfaches Schruppwerkzeug verwendet werden.

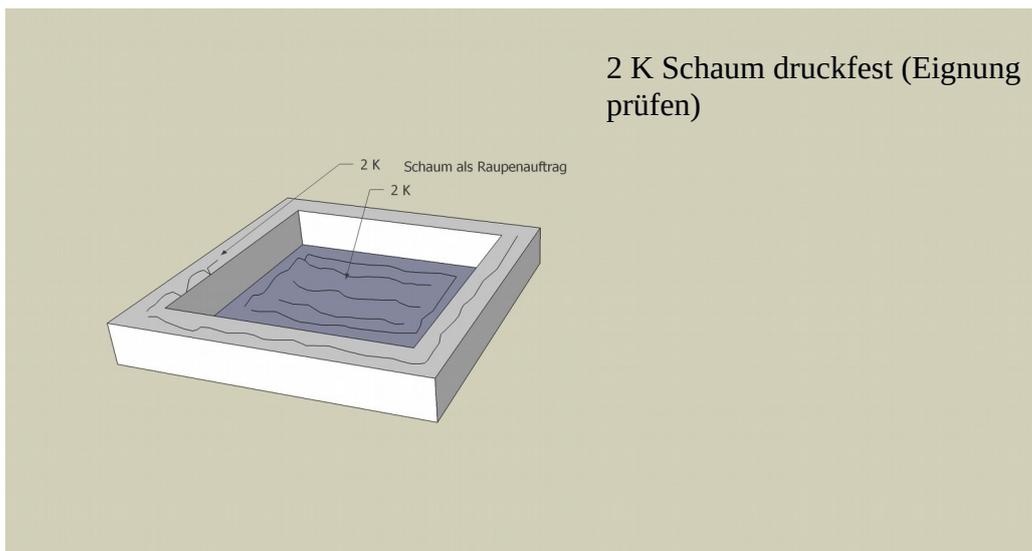
Hinweis: Um die Tragfähigkeit zu gewährleisten ist zu viel entferntes Material durch den 2 K Schaum wieder aufzufüllen. Daher vorab sorgfältig anzeichnen und sauber ausarbeiten.

2. Nach Anpassen und Einmessen erfolgt das Verkleben mit einem 2 K Schaum (nicht im Lieferumfang). Hierzu wird der Trägerrand mit einer vollflächigen Raupe und die Trägerplatte mit Kleberaupen in einem Abstand von mind. 100 mm versehen. Achten Sie darauf, dass nach dem Zusammenkleben eine möglichst vollflächige Verklebung stattfindet und keine Hohlräume entstehen.

Hinweis: Wenn Sie den Träger nicht mit der Dusche verkleben wollen können Sie dort als Trennschicht eine Folie einlegen. Wichtig ist das die Hohlräume ausgefüllt werden und das Styropor die Wanne vollflächig trägt.

3. Die gesamte Einheit muss mit 2 K Schaum oder Fliesenkleber bzw. Mörtel auf dem Boden verklebt standfest werden.

Hinweis: Die Einbauhöhe kann durch druckfeste Unterlagen nach oben angepasst werden.



Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen die dem Fortschritt dienen oder fertigungstechnisch bedingt sind behalten wir uns vor.